INHALTSVERZEICHNIS

V	Vorwort der Herausgeber]									
E	inle	itung	;	1						
1.	•	Globa	ılisierung	8						
	1.1		rnationalisierung, Transnationalisierung, Globalisierung							
	1.2		umentationsstränge zum Ausmaß der Globalisierung							
		.2.1	Globalisierung als qualitativ neues Phänomen							
	1	.2.2	Globalisierung als rein quantitative Zunahme internationaler Arbeitsteilung	14						
	1.2.3		"Glokalisierung": Die Gleichzeitigkeit von Globalisierund Lokalisierung	ng						
	1	.2.4	Globalisierung als gedankliches Konstrukt das Wirklichkerzeugt							
	1.3	Din	nensionen der Globalisierung	18						
	1	3.1	Die positive Wirkung der internationalen Arbeitsteilung	18						
	1.	3.2	Standortkonkurrenzen							
	1.	3.3	Grenzen staatlicher Handlungsfähigkeit	44						
	1.4	Kon	sequenzen	53						
2.	P		ipation, Institutionen und institutioneller Wandel							
	2.1		riffliche Abgrenzung							
	2.2	Тур	en von Institutionen							
		2.1	0							
	2.	2.2	Unterscheidung in formelle und informelle Normen							
	2.3		tutionen und Partizipation							
			nomische Ansätze zur Erklärung institutionellen Wandels.							
		4.1	Institutionenökonomik							
2		4.2								
		4.3								
	2.5	Zusa	ammenfassung	97						
3 .	U	nter	nehmung und Partizipation	. 100						
	3 1	Unte	erschiedliche Ansätze zu einer Theorie der Unternehmung	100						

	3.1.1	Neoklassische Theorie der Unternehmung101
	3.1.2	2 Die Unternehmung als Teamproduktion
	3.1.3	B Der Transaktionskostenansatz
	3.1.4	Die Unternehmung zur Reduzierung von Unsicherheit116
	3.1.5	Verteilungstheoretische Theorie der Unternehmung 117
	3.1.0	
	3.2 U	nternehmung und Partizipation: Eine evolutorische ichtweise
4.	Wa	ndel der Partizipation132
	4.1 P	artizipation durch Abwanderung und Widerspruch in einer
		lealen Welt132
		bwanderungs- und Widerspruchskosten in einer realen Welt 134
	4.2.1	
	4.2.2	Widerspruchskosten der Arbeitnehmer
	4.2.2	Bestimmungsgrößen der Abwanderungs- und Widerspruchskosten der Arbeitgeber140
	4.2.3	
		Veränderungen der Abwanderungs- und
		Widerspruchsmechanismen142
	4.2.4	Systematik: Abwanderungs- und Widerspruchskosten der Arbeitnehmer und Arbeitgeber
	4.3 P	artizipation und Arbeitsmärkte161
		artizipation und Globalisierung164
	4.4.1	Globalisierung und institutioneller Wandel
	4.4.2	
	4.5 G	Blobalisierung, Partizipation und soziale Stabilität185
5.	Die	Europäische Union als relevante Handlungsebene
		Sicherung nationaler Partizipationsformen?190
		Iarmonisierung versus Systemwettbewerb190
		estehende Partizipationsnormen auf europäischer Ebene 194
	5.2.1	
	5.2.2	175
	5.2.3	
	5.5 L	Die Institution Europäischer Betriebsrat
	5.3.1	Rechtliche Grundlagen197

Ĵ.

		* *** ********************************	201						
5.3	3.2	Bedeutung der Richtlinie	202						
5	3.3	Systematik bestehender Europäischer Betriebsrate	202						
5	3.4	Interessengruppen und Entwicklungspotentiale der							
		Europäischen Betriebsräte							
5.	3.5	Beurteilung Europäischer Betriebsräte	210						
5.4	Mög	lighteiten und Grenzen der Schaffung von Institutionen	aer						
5.,	Parti	zipation auf europäischer Ebene	212						
6. E	Ein synergetisches Modell zur Erfassung des Wande								
v. –	er In	stitutionen der Partizipation	210						
6.1	E	lutionäre Redingungen des Wandels der Abwanderungs-							
0.1	1	TVE 1 aboleoctor							
6.2	Glo	balisierung, Unternehmensorganisation und Partizipatior	ı219						
6.3	Tato	rpretation des Modells	228						
0.5	11110	rpretation des models							
7 7	7	mmenfassung	236						
7. Z	Lusai	mmemassung							
		• • •	245						
Litera	iturv	erzeichnis							
			271						
Sach- und Personenregister271									

Zum Autor275

6.